

Niederschrift
über die Sitzung des Rates der Stadt Bielefeld
am 14.06.2012

Tagungsort: Großer Saal im Neuen Rathaus

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

Anwesend:

Herr Oberbürgermeister Clausen

Herr Bürgermeister Helling

Frau Bürgermeisterin Schrader

CDU

Herr Nettelstroth

Fraktionsvorsitz

Frau Brinkmann, P.

Frau Grünewald

Herr Henrichsmeier

Herr Hoffmann

Herr Jung

Frau Kammeier

Herr Kleinesdar

Herr Kleinkes

Herr Krumhöfner

Herr Meichsner

Frau Niederfranke

Herr Nolte

Frau Osthus

Herr Röwekamp

Herr Rüter

Herr Strothmann

Herr Prof. Dr. von der Heyden

Herr Weber

Herr Werner

SPD

Herr Fortmeier

Fraktionsvorsitz

Frau Biermann

Frau Brinkmann, D.

Herr Franz

Frau Gorsler

Herr Grube

Herr Hamann

Frau Klemme-Linnenbrügger

Herr Kranzmann

Herr Lufen

Herr Nockemann

Herr Plaßmann

Frau Schneider

Herr Sternbacher

Herr Suchla

Herr Dr. Tsapos

Frau Viehmeister

Herr Wandersleb

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Rathsmann-Kronshage	Fraktionsvorsitz
Herr Geil	
Herr Gutknecht	
Frau Hellweg	
Herr Julkowski-Keppler	
Frau Keppler	
Frau Dr. Ober	
Frau Pfaff	
Herr Rees	
Herr Dr. van Norden	

Die Linke

Frau Schmidt	Fraktionsvorsitz
Frau Ilgün	
Herr Ocak	
Herr Dr. Schmitz	

FDP

Herr Buschmann	Fraktionsvorsitz
Herr Bolte	
Frau Burkert	
Herr Sander	

BfB

Herr Schulze	Fraktionsvorsitz
Herr Delius	
Herr Grün	

Bürgernähe

Herr Schmelz	
Frau Geilhaar	

Verwaltung:

Herr Stadtkämmerer Löseke	Dezernat 1
Herr Beigeordneter Dr. Witthaus	Dezernat 2
Frau Beigeordnete Ritschel	Dezernat 3
Herr Beigeordneter Moss	Dezernat 4
Herr Erster Beigeordneter Kähler	Dezernat 5
Frau Ley	Büro Oberbürgermeister
Frau Stude	Büro des Rates (Schriftführerin)
Herr Kricke	Büro des Rates
Frau Grewel	Büro des Rates
Frau Bockermann	Presseamt
Herr Schlüter	Presseamt

Nicht anwesend:

Herr Lux	CDU
Frau Weißenfeld	SPD
Frau Dr. Schulze	Bündnis 90/Die Grünen

Zuhörer/-innen in nichtöffentlicher Sitzung:

Frau Aksamit	Mitarbeiterin CDU-Fraktion
Frau Schellong	Mitarbeiterin CDU-Fraktion
Frau Warnholz	Mitarbeiterin CDU-Fraktion
Herr Schmalen	Mitarbeiter SPD-Fraktion

Öffentliche Sitzung:

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Herr Oberbürgermeister Clausen eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

Zur Tagesordnung fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Der Punkt 15 „Besetzung von Aufsichtsratsmandaten bei der Stadtwerke Bielefeld GmbH und moBiel GmbH“, Drucksache 4288/2009-2014, wird bis zur nächsten Ratssitzung vertagt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 1

Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Ratssitzung am 10.05.2012

Beschluss:

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Ratssitzung am 10.05.2012 wird nach Form und Inhalt genehmigt.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 2

Mitteilungen

Zu Punkt 2.1

Widerspruch gegen die Beschlüsse der BV Schildesche vom 31.05.2012 zum KiTa-Bauvorhaben Kopernikusstraße

Herr Oberbürgermeister Clausen berichtet, dass die Bezirksvertretung Schildesche am 31.05.2012 den geplanten Neubau einer Kindertagesstätte an der Kopernikusstraße mehrheitlich abgelehnt und er mit heutigem Schreiben gegenüber dem Bezirksbürgermeister, Herrn Knabe, dieser Entscheidung widersprochen habe. Bezug nehmend auf die als Tischvorlage verteilte Kopie des Widerspruchs betont er, dass er als Oberbürgermeister von solchen Befugnissen nur sehr zurückhaltend Gebrauch machen wolle, da er die Bezirksvertretungen als gewählte Repräsentanten in Angelegenheiten der Bezirke respektiere und er nicht beabsichtige, in ihre Ermessensentscheidung einzugreifen. In dieser Angelegenheit habe er jedoch die große Sorge, dass das Wohl der Stadt gefährdet sei. Durch eine Ablehnung des Standortes Kopernikusstraße würden mindestens Zeitverzögerungen verursacht, die das Risiko erhöhten, den Rechtsanspruch nicht rechtzeitig umsetzen zu können und deshalb Regressansprüchen ausgesetzt zu sein. Infolge des Widerspruchs werde sich die Bezirksvertretung Schildesche innerhalb

von drei Wochen erneut mit der Angelegenheit befassen und einen erneuten Beschluss treffen müssen. Für den Fall, dass die Bezirksvertretung bei ihrer bisherigen Beschlusslage verbleibe, könne er verlangen, dass der Rat die endgültige Entscheidung treffe. Ohne dem Ergebnis der Beratungen vorgreifen zu wollen, könne es daher sein, dass der Rat sich in Form eines Dringlichkeitspunktes in seiner Sitzung am 05.07.2012 damit befassen müsse, wofür er schon heute um Verständnis bitte.

Zu Punkt 2.2 Mitgliederversammlung des Städtetages NRW in Mönchengladbach

Herr Oberbürgermeister Clausen verweist auf die als Tischvorlage verteilten Pressemitteilungen des Städtetages NRW zu den Ergebnissen und dem Verlauf der Mitgliederversammlung. Seines Erachtens bestätige sich Bielefelds Strategie der Haushaltskonsolidierung, die auf die Säulen a) eigene Anstrengungen, b) kommunalfreundliche Regelungen durch Land und Bund und c) Erholung der Wirtschaft setze. Bei der Umsetzung des HSK 2010 - 2014 läge Bielefeld aktuell bei einer Quote von 108 %. Einige der rund 240 Maßnahmen würden erfolgreicher als geplant, andere weniger erfolgreich umgesetzt; insgesamt sei Bielefeld aber auf einem guten Weg.

Zu Punkt 3 Anfragen

Anfragen liegen nicht vor.

Zu Punkt 4 Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2011 des Immobilienservicebetriebes der Stadt Bielefeld (ISB) und Beschlussfassung über die Ergebnisverwendung sowie Entlastung des Betriebsausschusses

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4102/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

- 1. Der Rat der Stadt Bielefeld nimmt vom Ergebnis der von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO Greiffenhagen GmbH, Bielefeld, vorgenommenen Pflichtprüfung des Immobilienservicebetriebes Kenntnis und stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2011 mit einer Bilanzsumme von 978.823.403,25 € und einem Jahresgewinn von**

1.321.306,49 € in der geprüften Form fest.

Er beschließt, den Jahresgewinn 2011 in voller Höhe der allgemeinen Rücklage des ISB zuzuführen.

2. Der Rat stellt die Entlastung des Betriebsausschusses des Immobilienservicebetriebes fest.

3. Der Rat nimmt den Risikobericht 2011 des Immobilienservicebetriebes zur Kenntnis.

Zu 1 und 3: - einstimmig beschlossen -

Zu 2: - einstimmig beschlossen -

Zu Ziffer 2 haben Frau Doris Brinkmann, Herr Franz, Herr Gutknecht, Herr Henrichsmeier, Herr Jung, Herr Kleinesdar, Herr Lufen, Herr Meichsner, Herr Nettelstroth, Herr Plassmann, Herr Rees, Herr Sternbacher, Herr Bolte, Frau Grünwald, Herr Hamann, Herr Julkowski-Keppler, Frau Kammeier, Herr Krumhöfner, Herr Nockemann, Herr Nolte, Herr Röwekamp und Frau Schneider gemäß § 31 GO NRW an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

Zu Punkt 5

Änderung der Entgeltordnung für die Musik- und Kunstschule der Stadt Bielefeld zum 01.10.2012

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4042/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Veränderung der Entgeltordnung der Musik- und Kunstschule gemäß Anlage 2 der Vorlage zum 01.10.2012.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

Zu Punkt 6

Erlass einer Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Gebiet südlich der Eckendorfer Straße, östlich der Ziegelstraße und nördlich der Straße An der Landwehr (Teilgebiet des aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. III/3/05.01 "Nienhagener Straße") - Stadtbezirk Mitte

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4063/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte Satzung über die Anordnung einer Veränderungssperre für das Gebiet südlich der Eckendorfer Straße, östlich der Ziegelstraße und nördlich der Straße An der Landwehr (Teilgebiet des aufzustellenden Bebauungsplanes Nr. III/3/05.01 "Nienhagener Straße") wird beschlossen.

Für die genauen Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches der Veränderungssperre ist die im Abgrenzungsplan des Bauamtes im Maßstab 1:1000 vorgenommene Eintragung (rote Linie) verbindlich.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

-.-.-

Zu Punkt 7

Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. III/3/32.00 (Gebiet Albrechtstraße / Bahngelände / Buddestraße / August-Bebel-Straße) für die Teilfläche des Gebietes südlich der Buddestraße, westlich der Walther-Rathenau-Straße, östlich der August-Bebel-Straße - Stadtbezirk Mitte
Beschluss über Anregungen/Satzungsbeschluss

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 4074/2009-2014

Entsprechend der Empfehlung des Stadtentwicklungsausschusses fasst der Rat folgenden

Beschluss:

1. Die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung werden gemäß Vorlage Anlage A 1 zur Kenntnis genommen.
2. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. III / 3 / 32.00 wird mit Text und Begründung als Satzung nach § 10 (1) BauGB beschlossen.
3. Der Satzungsbeschluss für die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. III / 3 / 32.00 ist gemäß § 10 (3) BauGB öffentlich bekannt zu machen.
4. Sollte ein Bauantrag gestellt werden, der die maximale Ausnutzbarkeit (GRZ 0,6/GFZ 1,2) der Grundstücke in dem betreffenden Gebiet überschreitet, ist den zuständigen Gremien

ein Beschluss zur Aufstellung einer neuen Bauleitplanung vorzulegen.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

Zu Punkt 8

Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. II/ 1/ 33.00 für das Teilgebiet südlich der Wertherstraße - Stadtbezirk Schildesche-Satzungsbeschluss

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4130/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

1. Die Stellungnahme der Öffentlichkeit im Rahmen der Offenlage zu Ziffer 1 wird gemäß Vorlage nicht berücksichtigt.
2. Die Teilaufhebung des Bebauungsplanes Nr. II / 1 / 33.00 für das Teilgebiet südlich der Wertherstraße wird mit der Begründung gemäß §§ 2 (1), 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

Zu Punkt 9

Erlass einer Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) für straßenbauliche Maßnahmen in der Straße Niederwall / Parallelstraße von Am Bach bis Steinstraße, einschließlich Steinstraße von Niederwall bis Renteistraße

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 3614/2009-2014

Ohne Aussprache und unter Berücksichtigung der im Stadtentwicklungsausschuss besprochenen Änderung der Skizze (Anlage der Vorlage) fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Die „Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) für straßenbauliche

Maßnahmen in der Straße Niederwall / Parallelstraße von Am Bach bis Steinstraße, einschließlich Steinstraße von Niederwall bis Renteistraße“ wird entsprechend der Vorlage beschlossen.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

-.-.-

Zu Punkt 10

Erlass einer Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) für straßenbauliche Maßnahmen in der Alten Detmolder Straße zwischen Detmolder Straße und Christophorusstraße

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4069/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Die „Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz (KAG NRW) für straßenbauliche Maßnahmen in der Straße Alte Detmolder Straße zwischen Detmolder Straße und Christophorusstraße“ wird entsprechend der Vorlage beschlossen.

- einstimmig beschlossen -

Die Vorlage ist als Anlage Bestandteil der Niederschrift.

-.-.-

Zu Punkt 11

Umlage für den Werre-Wasserverband

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4197/2009-2014

Frau Beigeordnete Ritschel berichtet, dass sie erfahren habe, dass der Kreis Herford auch den jetzt vorgeschlagenen Beitragssatz ablehne. Dennoch beabsichtige der Vorstand des Werre-Wasserverbandes die Satzungsänderung einzubringen.

Ohne weitere Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass der Beitragssatz der Stadt Bielefeld für den Werre-Wasserverband entsprechend der Vorstandsempfehlung von 15,6 % auf 6,58 % gesenkt wird. Der Rat weist die Vertreterinnen

und Vertreter der Stadt Bielefeld an, in der Verbandsversammlung entsprechend abzustimmen.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 12 Wertstofffassung in Bielefeld

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4131/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

1. Der Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld wird beauftragt, entsprechend den Vorgaben des am 29.02.2012 veröffentlichten Kreislaufwirtschaftsgesetzes (Datum des Inkrafttretens: 01.06.2012) bis zum 01.01.2015 im Stadtgebiet Bielefeld eine haushaltsnahe weitere Wertstofffassung aufzubauen.
2. Die Abstimmungsvereinbarung mit den Betreibern der Systeme nach § 6 Abs. 3 Verpackungsverordnung (VerpackV) und die Systembeschreibungen sind so zu ändern, dass spätestens ab 01.01.2015 eine gemeinsame Erfassung von Leichtverpackungen (LVP) und weiteren Wertstoffen in einem Sammelgefäß ermöglicht wird.
3. Den Betreibern der Systeme nach § 6 Abs. 3 der Verpackungsverordnung ist eine Mitbenutzung des kommunalen Wertstofffassungssystems anzubieten.
4. Die dementsprechenden Änderungen/Anpassungen des Abfallwirtschaftskonzeptes der Stadt Bielefeld sowie der Satzung über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen in der Stadt Bielefeld sind vorzubereiten.

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 13 Bestellung des Gesellschaftervertreters der Klinikum Bielefeld gGmbH in der Gesellschafterversammlung der Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen GmbH

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4173/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Als Gesellschaftervertreter der Klinikum Bielefeld gGmbH (Klinikum) in der Gesellschafterversammlung der Zentralen Akademie für Berufe im Gesundheitswesen GmbH (ZAB) wird Herr Michael Ackermann, Geschäftsführer der Klinikum Bielefeld gGmbH ab 01.06.2012, mit Wirkung zum 01.06.2012 bestellt.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 14

Bestellung des Gesellschaftervertreters der Klinikum Bielefeld gGmbH in der Gesellschafterversammlung der Zentrum für Pflege und Gesundheit gem. GmbH

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4174/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Als Gesellschaftervertreter der Klinikum Bielefeld gGmbH (Klinikum) in der Gesellschafterversammlung der Zentrum für Pflege und Gesundheit gem. GmbH (ZPG) wird Herr Michael Ackermann, Geschäftsführer der Klinikum Bielefeld gGmbH ab 01.06.2012, mit Wirkung zum 01.06.2012 bestellt.

- einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 15

Besetzung von Aufsichtsratsmandaten bei der Stadtwerke Bielefeld GmbH und moBiel GmbH

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4288/2009-2014

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt (siehe „Vor Eintritt in die Tagesordnung“).

-.-.-

Zu Punkt 16

Umsetzung für den Schul- und Sportausschuss hier: Empfehlung des Seniorenrates

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 4126/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Entsprechend der Empfehlung des Seniorenrates beschließt der Rat folgende Umbesetzung:

Schul- und Sportausschuss:**Stellvertretendes Mitglied**

neu: sachk. Einwohner Herr Josef Schwerter

bisher: sachk. Einwohnerin Frau Heidemarie Schmidt

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 17**Neubestellung des Beirates der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Brackwede****Beratungsgrundlage:**

Drucksachenummer: 4275/2009-2014

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages, die folgenden Personen für den Beirat der Justizvollzugsanstalt Bielefeld- Brackwede vorzuschlagen:

- | | | |
|----|----------------------|----------------------------------|
| 1. | Dietrich Kögler | (CDU-Fraktion) |
| 2. | Manfred Schön | (CDU-Fraktion) |
| 3. | Ralf Sprenkamp | (CDU-Fraktion) |
| 4. | Regina Kopp-Herr | (SPD-Fraktion) |
| 5. | Hans-Werner Plaßmann | (SPD-Fraktion) |
| 6. | Matthias Blomeier | (Fraktion Bündnis90/ Die Grünen) |
| 7. | Gerhard Wende | (FDP-Fraktion) |
| 8. | Beate Niemeyer | (Fraktion Die Linke). |

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 18**Umbesetzungen in Ausschüssen, Beiräten und anderen Gremien (Anträge der Fraktionen und Gruppen)**

Es liegen keine Umbesetzungsanträge vor.

C l a u s e n
Oberbürgermeister

S t u d e
Schriftführerin